… mit der Bitte um Ihr besonderes Engagement. Wir erleben zur Zeit eine Debatte mit hohem Manipulationspotenzial:

Erstens: Die Aggression gegen die AfD lässt die CDU und die CSU spiegelbildlich als normale und positiv zu bewertende Parteien erscheinen.

Zweitens: Die notwendige Information und Diskussion über die Herkunft und die Wurzeln von Friedrich Merz und seine Rolle als ehemaliger Aufsichtsratsvorsitzender von BlackRock Deutschland wird überlagert. Ihm wird jetzt vor allem die Zusammenarbeit mit der AfD vorgeworfen. Darüber gibt es im deutschen Publikum mindestens zwei Lager: Die einen teilen die Kritik und die Bedenken, die anderen finden die Zusammenarbeit mit der AfD gut und notwendig.

Etwas Besseres hätte Friedrich Merz gar nicht passieren können.

Wir bitten die NachDenkSeiten-Leserinnen und Leser, in den verbleibenden drei Wochen bis zur Bundestagswahl besonders aufmerksam zu sein und in Ihrem Umfeld über die weiter zu erwartenden Manipulationen aufzuklären.

Wir werden Sie dabei unterstützen. Wir werden regelmäßig um die Mittagszeit, also zwischen 12 und 13 Uhr, auf besonders markante Täuschungen und Manipulationsversuche aufmerksam machen. Die Informationen erscheinen unter der Überschrift „Neues zur Bundestagswahl“ und sind fortlaufend nummeriert.

P.S.: Die erste Folge von „Neues zur Bundestagswahl“, also “Neues zur Bundestagswahl Nr.1” erscheint heute schon.